

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

**Die ehemaligen Kammergüter in den Ämtern Cloppenburg
und Friesoythe**

Pagenstert, Clemens

Vechta, 1912

VII. B. Elsten.

urn:nbn:de:gbv:45:1-6687

10	Hermes	Brinkfot.	frei	Amth. Bechta Leibdienst, 24 Gr. Herbstsch., 2 T. für den Torfdienst, mit Wübke die Gerichtshöfen nach Bechta fahren.
11	Bullermann	Brinkfot.	"	Frohne. S. unten.
12	Mömkén	Hußler	"	Untervogt. Amth. Bechta 54 Gr. Herbstsch.

Meyer, Schade, Siemermann, Weßjohann und Wübke mußten in der 1. Hälfte des 19. Jahrhunderts an den Gastwirt Meyer in Cloppenburg einen Zehnten entrichten, der das eine Jahr in Roggen, das andere Jahr in Hafer bestand. Woher dieser Zehnte kommt, ist nicht bekannt. — Im 18. Jahrhundert wurde für die Eingefessenen der Gemeinde Cappeln in Bokel eine Windmühle gebaut, die eine Familie Dumstorff von dem Rentmeister Driver in Erbpacht erhielt. 1831 ging sie aus dem Nachlasse des Rentmeisters Driver durch Kauf in den Besitz von Rudolf Werner aus Emstek und Jürgen Götting aus Bokel über. Für das dem Dumstorff zukommende Erbpachtrecht und die zur Mühle gehörenden Ländereien zahlten die Käufer 1200 T. jetziger Besitzer der Mühle ist Hafmann. 1910 wurde die Holtemöller's Stelle für 68 000 Mk. verkauft. Den Bullermann's Kotten kaufte 1820 Joh. Heinr. Steinkamp aus Lage für 4110 T. Die Heuermann's Stelle wurde in der letzten Hälfte des 19. Jahrh. verkauft und hat seitdem mehrere Male den Besitzer gewechselt.

VII. B. Elsten.

1	Quatmann	Ganzerbe	Gut Vakum	An Gut Vakum: 4 Mt. Rogg., 4 Mt. Haf., 1 fettes Schw. von 125 Pfd., 2 Hühner, 60 Eier, 4 Pfd. Butter, 8 T. für den Spanndienst, 2 lange Fuhren oder 5 T., Jagd halten und Jagdhunde füttern. Abgelöst 1852. 18534
2	Meyer	"	frei	
3	Thole	"	Gut Dinklage	Abgelöst 1842.
4	Aberesch	Halberbe	Ramm. eigentl.	S. S. 105
5	Fredewes	"	"	S. S. 106
6	Hempe	"	frei	Amth. 1 T. Herbstsch., mit Wilken die Gerichtshöfen aus Elsten nach Bechta fahren.
7	Wilken	"	"	Amth. 1 T. 25 1/2 Gr. Herbstsch., 2 T. Dienstgeld für den Vogt, zweimal im Jahre dem Vogt je 1/2 Tag mit dem Spann zu 3 oder 4 Pf. dienen, Riehthöfen mit Hempe nach Bechta fahren.
8	Sommer	Pfdefot.	"	Amth. Leibdienst, 54 Gr. Herbstsch., 2 T. Dienstgeld, den Gerichtsroggen und Hafer sammeln und nach Wilken bringen.
9	Landwehr	"	"	Amth. 44 Gr. Herbstsch., 2 T. für den Torfdienst. An den Pastor in Cappeln auf Pfingsten 1 Tonne Bier und 1 Gans.
10	Lübbe	Brinkfot.	"	Amth. 54 Gr. Herbstsch., 2 T. für den Torfdienst.
11	Haarmann	"	"	Amth. 54 Gr. Herbstsch., dem Vogt 2 T. Dienstgeld, zweimal 1/2 Tag dem Vogt mit dem Spann dienen.

12	Borchers	Brinckh.	frei	Amth. 44 Gr. Herbstsch., dem Vogt 2 T. Dienstgeld und zweimal bei Gras u. Stroh $\frac{1}{2}$ Tag mit dem Spann dienen.
13	Otten	Hußler	"	Amth. 44 Gr. Herbstsch., als Untervogt die B. Listen bestellen und die Briefe von Dinklage nach Mönken bringen.
14	Nohe	"	Gut Bafum	
15	Klostermann	"	Gut Dinklage	
16	Schroer	"	frei	Amth. 9 Gr. Knechtgeld.

VIII. B. Sevelten.

1	Vaske	Ganzerbe	Propstei in Wildeshausen	Gutsherrl. Gefälle: 2 Mt. Ag., 2 Mt. Haf., 1737 wurden 30 T. für Sterbfall und Auffahrt gezahlt.
2	Brüning	"	frei	
3	Weggerdes	"	Gut Brettberg	
4	Meyer	"	Gut Diekhaus	S. S. 167
5	Windhaus	"	Kam. hofh.	S. S. 103
6	Bückmann	Halberbe	"	S. S. 104
7	Thole-Harting	"	"	S. S. 105
8	Dreckmann	"	Gut Lohe	Gutsherrl. Gefälle: 1 Mt. 8 Sch. Ag., 2 Mt. 6 Sch. Haf., 5 T. Dienstgeld, $\frac{1}{2}$ Topf Butter, 40 Eier, 2 Hühner, 1 lange Fuhr auf 8 Meilen oder 2 kurze Fuhr auf 4 Meilen.
9	Nordmann	"	Gut Dinklage	Gutsherrl. Gefälle: 9 Sch. 2 Rannen Ag., 1 Mt. 6 Sch. Haf., 7 T. 45 Gr., Wagen-dienst. Amth. Clopp. 3 Schill. Herbstsch.
10	Barelmann	"	1679 Steding	
11	Ribbermann	"	frei	
12	Thöle	"	Gut Dinklage	Gutsherrl. Gefälle: 1 Mt. Ag., 1 Mt. Hafer, 1 Schw., 24 Pfd. Butter, 50 Eier, 5 T. Dienstgeld, ungemessener Spanndienst. Abgelöst 1850.
13	Hackmann	"	1679 Rentmeister Volbier 1813 Hueden	Gutsherrl. Gefälle: $1\frac{1}{2}$ Mt. Ag., 2 Mt. Haf., 2 T. an Geld, jährl. 2 Fuhr.
14	Hinnerß	"	frei	
15	Sommer	"	Kirche in Cappeln	An die Kirche in Cappeln 2 Mt. Ag. u. 2 Mt. Hafer. Amth. Behta 1 T. 8 Gr. Herbstsch., den Gerichtszg. und Haf. in der Bauerschaft zusammentragen.
16	Hoffmann	"	frei	Amth. Clopp. $\frac{1}{2}$ Mairind, 4 Schill. Herbstsch., 2 Schill. Maisch., 1 Ribbergulden Dienstgeld.